## Einsatzverfahren

Tabelle 4: Funktionen und Aufgaben in der Gruppe

Funktion	Aufgabe
Einheitsführer	- Leiten des Einsatzes, Überwachen der Sicherheit - Koordinieren der technisch-medizinische Rettung - Auswählen des Einsatzverfahrens und der Einsatzmittel - Kontrollieren des korrekten Ablaufes
Maschinist (Löschgruppen- fahrzeug)	- Halten des Funkkontakts zur Leitstelle - Unterstützen der Trupps bei der Geräteentnahme - Absichern der Einsatzstelle
Angriffstrupp	<ul> <li>Vorbereiten der Rettungstrage</li> <li>Anhängen der Rettungstrage an das Auf- und Abseilgerät</li> <li>Anbringen und Bedienen der Führungsleinen</li> </ul>
Wassertrupp	- Aufbauen des Absturzsicherungssystems - Durchführen der Sicherung über Halbmastwurfsicherung - Unterstützen bei der Bedienung des Auf- u. Abseilgerätes
Maschinist (Hubrettungsfahrzeug)	- Bedienen des Hubrettungsfahrzeuges - Absichern der Einsatzstelle
Schlauchtrupp DLK-Trupp	<ul> <li>- Aufbauen des Auf- und Abseilgerätes</li> <li>- Bedienen des Auf- und Abseilgerätes → Aufziehen</li> <li>- Bedienen der Rücklaufsperre → Aufziehen/Ablassen</li> </ul>

Die beschriebene Funktions- und Aufgabenverteilung stellt lediglich ein Beispiel für eine mögliche Einsatzorganisation dar. Sie dient der Strukturierung des Einsatzes und damit der Sicherstellung eines geordneten Einsatzablaufs. Je nach örtlichen Gegebenheiten und Anzahl der tatsächlich zur Verfügung stehenden Einsatzkräfte kann eine abweichende Aufgabenverteilung sinnvoll sein. Es empfiehlt sich jedoch, grundsätzlich eine systematische Aufgabenverteilung durchzuführen, da hiermit eine gegenseitige Behinderung der Trupps untereinander ausgeschlossen werden kann.

Entsprechend der in Tabelle 4 beschriebenen Aufgaben ist es sinnvoll, jeweils eine Aufgabe von einem Trupp komplett ausführen zu lassen. Die systematische Aufteilung der durchzuführenden Tätigkeiten auf einzelne Trupps